

Beschlussvorlage
BSV/24/10484

Federführend: Referat 2
 Referent/in: Reiner Erben, Berufsm. Stadtratsmitglied
 Datum: 19.02.2024

Beratungsfolge
Status

11.03.2024	Umwelt-, Klimaschutz- und Gesundheitsausschuss (Umweltausschuss)	Öffentlich
------------	---	------------

Weiterführung der Öko-Modellregion
Hinweis auf einschlägige Vorgänge

Vorlage Nr.	Vorgang
BSV/07/00092	Gesunde Ernährung
BSV/13/00980	Nachhaltige Beschaffung
BSV/14/02085	Biostadt Augsburg
BER/18/01809	Sachstandsbericht zur Biostadt Augsburg und Möglichkeiten zur Weiterentwicklung
BSV/21/05976	Einsatz von Bio-Lebensmittel im Bereich der Kindertagesbetreuung
DAN/21/06022	Pflanzlich-vollwertige Lebensmittel in Bioqualität
BSV/21/06989	Ökomodellregion Stadt.Land.Augsburg
ANT/24/10432	Prüfantrag von Bündnis 90/DIE GRÜNEN und CSU vom 31.01.24: Weiterführung Öko-Modellregion

Gesamtkosten: ■ 71.250, - € Siehe finanzielle Auswirkungen (Anlage 1)

Beschlussvorschlag

1. Der Bericht zur Öko-Modellregion Stadt.Land.Augsburg wird zur Kenntnis genommen
2. Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten die notwendigen Haushaltsmittel für die Fortführung der Öko-Modellregion zu den Haushalten anzumelden. Das Referat 2 wird sich bemühen, Deckungsbeiträge vorzuschlagen.
3. Der Prüfantrag von Bündnis 90/DIE GRÜNEN und CSU vom 31.01.24: Weiterführung Öko-Modellregion (ANT/24/10432) ist geschäftsordnungsmäßig behandelt.

Begründung

Mit BSV/21/06989 "Ökomodellregion Stadt.Land.Augsburg" wurde beschlossen, dass die Öko-Modellregion bis zum Ende der Projektphase (31.10.2024) verstärkt unterstützt wird. In diesem Zusammenhang wurden die Hintergründe, die bisherigen Erfolge und der Beitrag der Ökomodellregion zum Klimaschutz dargestellt.

Um die "Öko-Modellregion Stadt.Land.Augsburg" über das Jahr 2024 weiterzuführen, wurde von Bündnis 90/DIE GRÜNEN und CSU ein Prüfantrag (ANT/24/10432) gestellt. Dieser Antrag soll im folgenden Bericht zur Entwicklung der Öko-Modellregion Berücksichtigung finden.

Entwicklung der Öko-Modellregion Stadt.Land.Augsburg

Die Anzahl der landwirtschaftlichen Bio-Betriebe in der Region Augsburg ist im Jahr 2023 auf 105 Betriebe gestiegen. 2020 wurden nur 87 Betriebe verzeichnet, die ihre Produkte ökologisch erzeugten. Daneben wurden seit Beginn der Öko-Modellregion zwei Liefergruppen und eine weitere Wertschöpfungskette etabliert.

So existiert eine Liefergruppe für die **Bäckerei Cumpanum**. Die Öko-Modellregion kooperiert dabei neben der Bäckerei Cumpanum mit der Bio-Vermarktungsgesellschaft Pöttmes. Aktuell umfasst diese Liefergruppe 11 Bio-Landwirte aus der Region, deren Ernteumfang sich für die Jahre 2022 und 2023 auf jeweils ca. 600 Tonnen belief. Die Laufzeit für diese Kooperation wurde vorzeitig verlängert, sodass diese Liefergruppe bis 2025 besteht.

Der **BioBierBund** setzt als weitere Liefergruppe auf regionalen Anbau und lokale Vermarktung von Bio-Braugerste. Kooperationspartner der Öko-Modellregion Stadt.Land.Augsburg ist die Öko-Modellregion Paartal. 2023 waren 3 Landwirte und 2 Brauereien der Region Augsburg sowie 2 Landwirte und 2 Brauereien aus dem Paartal an der Kooperation beteiligt und setzten 25 Tonne Malz sowie 45 Tonnen Gerste um.

Mit dem **Fruchthof Ehinger** und dem **Biohof Rotter** wurde außerdem ein neues Angebot mit vorverarbeiteten, regionalen Bio-Kartoffeln geschaffen. Insbesondere für die Außerhausverpflegung (z.B. in Kitas, Schulen, in Mensen, Restaurants oder Betriebskantinen)

sind vorverarbeitete Produkte von hoher Bedeutung. Im Jahr 2023 wurden ca. 25 Tonnen verbraucht.

Hinsichtlich der Versorgung von städtischen Einrichtungen und Trägern durch regionale Bio-Betriebe ist zu erwähnen, dass die Vernetzung zwischen Einrichtungen wie dem städtischen Amt für Kindertagesbetreuung und regionalen Bio-Lieferanten wie der Rollenden Gemüsekiste oder dem Pfänder Hof forciert und unterstützt wird. Ab Februar 2024 erfolgt zudem eine Kooperation mit Bioland im Projekt „Biofleisch für Stadt und Land“, Ziel wäre hierbei ggf. die Etablierung eines Angebots an Biofleisch auf dem Stadtmarkt.

Förderung für Öko-Kleinprojekte

Der Öko-Modellregion stehen zusätzliche Fördermittel für die Umsetzung von Kleinprojekten in der Öko-Modellregion zur Verfügung. Im Jahr 2022 wurden ca. 18.000 € an Fördermitteln u.a. für die Umrüstung eines Hofladens oder Anschaffung eine Mobilstalls ausgereicht. 2023 wurde beispielsweise die Ausstattung zur Herstellung von Obstsäften oder Material zur Weidehaltung von Rindern gefördert. Insgesamt wurden Fördermittel in Höhe von 47.000 € bewilligt.

Bewusstseinsbildung zum Thema Öko-Landbau

Bewusstseinsbildung zum Thema Öko-Landbau ist ein wichtiger Baustein, dementsprechend wurden diverse Veranstaltungen zum Thema Öko-Landbau organisiert, so z.B.

Betriebsführungen in Bergheim und Inningen, „Genuss-Radeln“ zu Bio-Betrieben sowie Info-Veranstaltungen für Schulen und Kindergärten zu nachhaltiger Verpflegung.

Ab 2024 finden unter Beteiligung der ÖMR zudem Bildungsveranstaltungen im neuen Umweltbildungszentrum (UBZ) statt. Ein wichtiger Tag ist der Regionalvermarktertag im Botanischen Garten/UBZ im September 2024.

Unter der Leitung der Biostadt Augsburg wird aktuell außerdem für den täglichen Einkauf ein digitaler Einkaufsführer für regionale Bio-Produkte erarbeitet.

Verlängerung der “Öko-Modellregion Stadt.Land.Augsburg”

Voraussetzung für eine Verlängerung der Öko-Modellregion ist, dass der Eigenanteil der beteiligten Institutionen gesichert ist.

Die Eigenanteile der Projektpartner ReAL West e.V., Naturpark Augsburg Westliche Wälder, Lech-Wertach-Interkommunal e.V., Landschaftspflegeverband Landkreis Augsburg e.V. sowie Landschaftspflegeverband Stadt Augsburg e.V. wurden bereits zugesichert.

Der Eigenanteil der Stadt Augsburg ab Januar 2025 könnte sich wie folgt darstellen:

Jan. 25 – Dez. 25		
	Bisherige jährliche Zuschüsse	Eigenanteil
Zuschuss Stadt Augsburg	10.000,00 €	13.750,00 €

Jan. 26 – Dez. 26		
	Bisherige jährliche Zuschüsse	Eigenanteil
Zuschuss Stadt Augsburg	10.000,00 €	23.750,00 €

Jan. 27 – Dez.27		
	Bisherige jährliche Zuschüsse	Eigenanteil
Zuschuss Stadt Augsburg	10.000,00 €	33.750,00 €

Mit den Verantwortlichen des Landkreises Augsburg und der Projektarbeitsgruppe fanden bereits Gespräche statt. Es wurde sich hierbei positiv zur Weiterführung des Projekts geäußert. Auch im Kreistag wurde zur Öko-Modellregion berichtet, hier gab es positive Resonanz – die Fortführung der Öko-Modellregion ist gewünscht. Die Abstimmung zur Gewährung des Eigenanteils ist im Kreisausschuss für Anfang April geplant.

Weiter wäre eine degressive Förderung der Öko-Modellregion durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus (StMELF) möglich. Die Förderung würde sich dabei auf drei Jahre (November 24 – Oktober 27) erstrecken, wobei die Fördersätze im 1. Jahr 60 %, im 2. Jahr 40 % und im 3. Jahr 20 % betragen.

Einzuhaltenden Fördervoraussetzungen sind dabei:

- Kommunale Trägerschaft bzw. Trägerschaft wie bisher
- Zustimmung des Trägers zur Finanzierung
- Antrag mit Projektplan: Darstellung der noch laufenden Projekte mit geplanten Maßnahmen/Schritten und neuer Projekte mit geplanten Maßnahmen/Schritten

Nächste Schritte:

- Klärung mit den Trägern: Soll die Öko-Modellregion weitergeführt werden? LPVA unterstützt die Fortführung der Öko-Modellregion
- Einplanen des notwendigen Budgets bzw. des Eigenanteils
- Erstellung des Projektplans durch das Öko-Modellregion Management
- Einreichung des Antrags (spätestens 6 Monate vor Ablauf der aktuellen Förderphase, Ende April 2024) bei den Koordinierungsstellen von LfL und BZA und Prüfung der formalen und inhaltlichen Voraussetzungen durch Koordinierungsstellen
- Nach Genehmigungsschreiben durch das StMELF erfolgt Antragstellung beim ALE Krumbach
- Ausblick: Verlängerung der 20 %-Förderung über das Jahr 2027 hinaus möglich

Nachhaltigkeitseinschätzung: (Beschluss des Stadtrats vom 30.11.2023, BSV/23/10027)
erstellt – siehe Anlagen
oder
nicht erstellt – siehe obenstehende Begründung (letzter Absatz)

Anlagen

Anlage 1 finanzielle Auswirkungen

Anlage 2 Nachhaltigkeitseinschätzung

Anlage 3 Prüfantrag von Bündnis 90/DIE GRÜNEN und CSU vom 31.01.24:

Weiterführung Öko-Modellregion ANT/24/10432

Datum	Referat	Referatsleiter
26.02.2024	Referat 2	Reiner Erben, Berufsm. Stadtratsmitglied